

FLORA

Internationale Kunst trifft ländlichen Raum

Ausstellung: 1. Mai – 7. Juni 2026
Vernissage: Freitag, 1. Mai um 11 Uhr
Die Künstlerinnen sind zur Eröffnung anwesend.
Öffnungszeiten: Samstags von 13 - 16 Uhr, Sonn- und Feiertags von 11 - 16 Uhr
Veranstaltungsort: mühlen.kunst, Von-Rosenbusch-Straße 7, 93152 Eichhofen

PRESSEMITTEILUNG

30. März 2026

Mit großem Engagement und kuratorischer Weitsicht bringen Daniela Schönharting und Isabelle Lesmeister hochkarätige Kunst und Kultur gezielt in den ländlichen Raum.

Die Ausstellungen in der mühlen.kunst widmen sich dabei vorrangig dem Themenfeld Natur und erforschen auf vielschichtige Weise das Verhältnis von Mensch und Umwelt. So entsteht ein Ort, der internationale künstlerische Positionen fernab urbaner Zentren sichtbar macht und gleichzeitig regionale Netzwerke stärkt.

Mit FLORA präsentiert mühlen.kunst nun eine Ausstellung, die der lebendigen Kraft der Natur gewidmet ist. Die Arbeiten der Künstlerinnen Clare Celeste (*1982, Thailand), Marina Gasparini (*1966, Italien), Birgit Nadrau (*1971, Deutschland), Beatrice Pediconi (*1972, Italien) und Asta von Unger (*1970, Deutschland) eröffnen vielfältige Perspektiven auf Natur als Resonanzraum von Erinnerung, Materialität und Imagination. Zwischen Zeichnung, Textil, Fotografie, Installation und Collage entfaltet sich ein poetisches Geflecht, das das Verhältnis von Mensch und Umwelt neu befragt. FLORA versteht sich als Hommage an das Lebendige – an jene stille, beständige Kraft, die in künstlerischen Prozessen ebenso wirksam ist wie in natürlichen Wachstumszyklen.

Diese besondere Qualität zeigt sich auch im umfangreichen **Begleitprogramm**, das in enger Zusammenarbeit mit lokalen und internationalen Partnern realisiert wird. Bereits zur Vernissage am 1. Mai verbindet ein Konzert von **The Babettes & the Barflies** die Ausstellung mit einem musikalischen Auftakt.

Am 1. Mai ist zudem der Schlosspark Eichhofen für Besucherinnen und Besucher geöffnet. Dort entfaltet sich ein eindrucksvolles Blütenmeer, das von Daniela Schönharting mit großer Sorgfalt und gestalterischem Feingefühl angelegt wurde.

Am Samstag, 2. Mai, lädt die Künstlerin **Asta von Unger** im Workshop „Upcycle your Stuff“ (13–16 Uhr) dazu ein, eigene Materialien kreativ weiterzuverarbeiten (Info und Anmeldung über www.wunderkammaa.com).

Das Künstlerinnengespräch am Sonntag, 3. Mai um 14 Uhr bietet zudem die Gelegenheit, vertiefte Einblicke in die künstlerischen Positionen der Ausstellung zu erhalten.

Eine performative Führung unter dem Titel „Wächst hier was?“ mit den bekannten Regensburger Schauspielern **Tobias H. Ostermeier** und **Florian Toperngpong** findet am Sonntag, 10. Mai um 16 Uhr statt und verbindet Schauspiel, Kunstvermittlung und sinnliche Erfahrung. Im Anschluss werden Petit Fours und Kräuterlimonade gereicht (Info und Tickets über www.galerie-lesmeister.de).

Ein weiteres Highlight ist das **Konzert** des für den Deutschen Jazzpreis nominierten Duos **Filippou & Lucaciu** am Sonntag, 17. Mai um 18 Uhr, realisiert in Kooperation mit der Agentur Wolkenstein (Info und Tickets über www.agentur-wolkenstein.de).

Im Bereich Literatur wird die Ausstellung durch die Zusammenarbeit mit dem Salonfestival sowie der Buchhandlung Dombrowski (Regensburg) erweitert: Am Freitag, 29. Mai um 19 Uhr liest der Autor **Daniel Schreiber** aus seinem Werk „Liebe! Ein Aufruf“. Im Anschluss sind die Besucherinnen und Besucher zu Getränken und einem kleinen Büfett eingeladen (Info und Tickets über www.salonfestival.de).

Den Abschluss bildet die **Finissage** am Sonntag, 7. Juni um 11 Uhr mit dem Musiker **Milorad Romic**.

Zu den Künstlerinnen der Ausstellung:

Clare Celeste arbeitet mit Installation und Collage und verbindet Naturfragmente aus unterschiedlichen geografischen Kontexten zu hybriden Bildwelten. Ihre floralen Motive sind verdichtete Erinnerungen an Pflanzen und Landschaften verschiedener Kulturen und machen Biodiversität als visuelle Erzählung erfahrbar.

Marina Gasparini setzt sich sensibel mit organischen Formen auseinander. Ihre aus Baumwollfäden und Draht gefertigten Arbeiten bewegen sich zwischen Abstraktion und Gegenständlichkeit und thematisieren rhythmische Prozesse von Wachstum und Wiederholung.

Birgit Nadrau verwendet Blattaluminium, das sie zu feinen Strukturen von Ästen und Zweigen verarbeitet. Die schimmernden Oberflächen erzeugen eine changierende Lichtwirkung und verweisen auf die fragile Balance zwischen Wachstum und Vergänglichkeit.

Beatrice Pediconi arbeitet experimentell mit Fotografie, Film und Malerei. Durch das Zusammenspiel von Acryl, Polaroidemulsion und Licht entstehen organische Formen, die an florale Strukturen erinnern, ohne sie konkret abzubilden.

Asta von Unger verbindet Malerei und Siebdruck zu vielschichtigen, oft seriellen Kompositionen. Ihre Stoffarbeiten zeigen überlagerte pflanzliche Strukturen, die wie Momentaufnahmen lebendiger Landschaften erscheinen und zwischen Zwei- und Dreidimensionalität oszillieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch zur Vernissage und der Ausstellung und stellen Ihnen bei Bedarf gerne weiteres Bildmaterial zur Verfügung. Wenn Sie Interesse an einem Interview mit der Künstlerin haben, wenden Sie sich gerne unter info@galerie-lesmeister.de an uns.

Abbildungen zum Begleitprogramm und einzelner Kunstwerke stehen unter folgendem Link zum Download bereit:

https://drive.google.com/drive/folders/1pyEoJBI1J1Ypvt-haB1qT8cKuTAXqyOh?usp=share_link

Werkinformationen entnehmen Sie bitte den Dateinamen.

Die Bildrechte liegen bei den jeweiligen Künstlerinnen.

Außerdem finden Sie das PDF des Flyers zur Ausstellung inklusive Begleitprogramm.

Wir freuen uns sehr über Ihr Kommen und Ihre Berichterstattung!

Ihre Dr. Isabelle Lesmeister & Daniela Schönharting

KONTAKT

Galerie Isabelle Lesmeister

Untere Bachgasse 7

93047 Regensburg

Email: info@galerie-lesmeister.de

Tel.: +49 163 698 86 82

www.galerie-lesmeister.de